

Informationsbroschüre Gymnasium Aargau



Für Schülerinnen und Schüler
der Bezirksschule

**DEPARTEMENT
BILDUNG, KULTUR UND SPORT**
Abteilung Berufsbildung
und Mittelschule

Herausgeber

Departement
Bildung, Kultur und Sport
Abteilung Berufsbildung
und Mittelschule
Bachstrasse 15
5001 Aarau
www.ag.ch/mittelschulen

Fotos

Alex Spichale Fotografie
5400 Baden
Mit Lernenden der Kantonsschule Baden
Fotos Seite 14 und 16 z.V.g.

Umsetzung

Reaktor AG
Kommunikationsagentur ASW
5000 Aarau

Copyright

© 2016 Kanton Aargau

Inhaltsverzeichnis

Das Gymnasium ist das Richtige für dich, wenn ...	02
Was dir das Gymnasium bietet	03
Das Gymnasium steht dir offen, wenn ...	04
Deine Eignungen und Neigungen kommen zum Zug	05
Diese Fächer und Angebote führen dich zur Matur	06
Die obligatorischen Fächer	07
Die Akzentfächer	08
Die Freifächer	10
Die Schwerpunktfächer	11
Die Ergänzungsfächer	12
Spezielle Unterrichtsangebote	13
– Immersion	13
– International Baccalaureate Diploma IB	13
– Spezialabteilung Sport	14
– Bring your own device	15
– Begabungsförderung	16
– Spitzenförderungsprogramm Instrumentalmusik und Gesang	16
Standorte und Adressen	17

Das Gymnasium ist das Richtige für dich, wenn ...

du nach neun Schuljahren das Gefühl hast, dass es noch mehr zu entdecken gibt, und du dir eine breite und gleichzeitig in die Tiefe gehende Allgemeinbildung erarbeiten möchtest.

du weisst, dass du später gerne an der ETH, an einer Universität oder Fachhochschule studieren möchtest. Im Gymnasium findest du die Fächer Vielfalt und die Zeit, um dich auf alle Studienrichtungen vorzubereiten.



Jason, 1. Klasse

Akzentfach Mathematik mit NAWIMAT **Freifach** Klavierunterricht **Lieblingsfächer** Wirtschaft, Biopraktikum, Mathematik **Lieblingsorte an der Schule** Mensa, Übungszimmer (Klavierzimmer), Kraftraum **Meine Hobbies** Klavier spielen, Kunstturnen, Sport im Allgemeinen **Ich bin am Gymnasium**, weil das Wissen meine Zukunft bestimmen wird.

Was dir das Gymnasium bietet

Das Gymnasium dauert vier Jahre und führt zur Maturität. Mit der Maturität kannst du an den schweizerischen Universitäten, den Eidgenössischen Technischen Hochschulen in Zürich oder Lausanne (ETH/EPFL) und den meisten ausländischen Universitäten studieren. Du kannst jede Studienrichtung wählen. Nur für das Medizinstudium ist eine Eignungsprüfung zu bestehen, denn die Anzahl Studienplätze ist beschränkt. Wer mit einer gymnasialen Matur an einer Fachhochschule studieren will, muss in der Regel vor dem Studium ein einjähriges Praktikum oder ein Jahr Berufserfahrung nachweisen können.

Am Gymnasium bist du in einen Klassenverband integriert. Je nach deiner Wahl der Akzentfächer, Freifächer und später Schwerpunkt- und Ergänzungsfächer hast du Unterricht mit verschiedenen Kollegen und Kolleginnen auch aus anderen Klassen. Oft ergeben sich daraus Freundschaften fürs Leben. Wenn du gerne Sport oder Musik machst oder Theater spielst, kannst du vom grossen Angebot am Gymnasium profitieren (Freifächer, Kantiband, Orchester, Theatergruppen, Schulsport etc.). Das Gymnasium bietet dir verschiedenste Entfaltungsmöglichkeiten, vorausgesetzt du bleibst dran und arbeitest viel.



Sabrina, 1. Klasse

Akzentfach Moderne Sprachen **Freifach** Chor **Lieblingsfächer** Deutsch und Englisch **Lieblingsorte an der Schule** im Sommer auf der grossen Wiese **Wo ich an der Schule oft hingeh**e tagtäglich in die Mensa und ein bis zwei Mal pro Woche in die Mediothek **Meine Hobbies** In meiner Freizeit koche ich gerne, spiele Klavier und gehe oft mit Freunden ins Kino. **Mein Berufswunsch** vielleicht Psychologin oder ein Beruf, bei dem ich viele Sprachen anwenden kann **Ich bin am Gymnasium**, weil ich mit abgeschlossener Matur alle Türen offen habe, um an der Uni zu studieren.

Das Gymnasium steht dir offen, wenn ...

du eine Aargauer Bezirksschule besuchst:

- Erreichst du im ersten Semester der Abschlussklasse der Bezirksschule in den übertrittsrelevanten Fächern einen Notendurchschnitt von mindestens 4,7 sowie in Mathematik und Deutsch mindestens die Noten 4,0, kannst du dich für das Gymnasium anmelden. Falls du diese Anforderungen am Ende der Abschlussklasse nicht mehr erreichst, bist du provisorisch mit einer Probezeit von einem Semester am Gymnasium aufgenommen.
- Erreichst du am Ende der Abschlussklasse in den übertrittsrelevanten Fächern einen Notendurchschnitt von mindestens 4,7 sowie in Mathematik und Deutsch mindestens die Noten 4,0, wirst du definitiv aufgenommen. Diese definitive Aufnahme gilt auch, wenn du im ersten Semester den Notendurchschnitt von 4,7 sowie in Mathematik und Deutsch die Noten 4,0 noch nicht erreicht hast.

du eine andere Schule besuchst:

- Zur Aufnahmeprüfung in die 1. Klasse des Gymnasiums wirst du zugelassen, wenn du im Prüfungsjahr nicht die Abschlussklasse der Aargauer Bezirksschule besuchst und über eine Vorbildung verfügst, wie sie von der entsprechenden Stufe anderer gleichwertiger Schulen vermittelt wird.

Weitere Informationen zu den Aufnahmebedingungen erhältst du bei den Sekretariaten der Kantonsschulen (vgl. Seite 17) sowie unter: www.ag.ch/mittelschulen

Zu den übertrittsrelevanten Fächern zählen Mathematik (zählt doppelt), Deutsch (zählt doppelt), Französisch, Englisch, Geschichte, Chemie, Biologie und die beiden besseren Noten der Fächer Bildnerisches Gestalten, Musik sowie Bewegung und Sport. Bei den Fächern Geografie und Physik zählen die Noten des Jahreszeugnisses der zweit-letzten Klasse.

Deine Eignungen und Neigungen kommen zum Zug

Zuerst darfst du wählen, an welche Kantonsschule du gehen möchtest. Wenn immer möglich, kannst du die Kantonsschule deiner Wahl besuchen, ausser es meldeten sich zu viele Lernende für dasselbe Gymnasium an. Dies kommt ab und zu vor, und dann werden einige Lernende anderen Kantonsschulen zugewiesen, damit nicht zu grosse Abteilungen entstehen.

Das Gymnasium bietet dir die Möglichkeit, Fächer zu wählen, die dir besonders liegen. Es werden an allen Gymnasien dieselben Grundlagenfächer, Akzentfachgruppen, Schwerpunktfächer und Ergänzungsfächer angeboten. In den einzelnen Akzentfachgruppen bieten manche Schulen jedoch spezielle Akzentfächer an. Auch das Angebot an Freifächern kann variieren.



Fabienne, 1. Klasse

Akzentfach Geistes- und Sozialwissenschaften **Freifach** Ich nehme an keinem Freifach teil, werde mich aber im nächsten Sommer für das Kreative Schreiben anmelden. **Lieblingsfächer** Biologie, Chemie, Bildnerisches Gestalten, Geschichte **Lieblingsorte an der Schule** Mediothek und im Sommer diverse Bänkli **Wo ich an der Schule oft hingehe** Ich bin oft in der Mediothek, weil man da gut in Ruhe lesen und die Black Box benützen kann, in der Mensa, da ich über den Mittag nicht nach Hause gehen kann, und im Krafraum, da mir Sport Spass macht. **Meine Hobbies** tanzen, Tennis, Ski fahren, lesen, ausgehen **Mein Berufswunsch** Ich würde gerne etwas im Bereich Marketing und Kommunikation machen oder Journalismus, das heisst Moderation oder Ähnliches. **Ich bin am Gymnasium**, weil man für vieles, was ich interessant finde, eine höhere Schulbildung benötigt.

Diese Fächer und Angebote
führen dich zur Matur

Die obligatorischen Fächer

Die Grundlagenfächer sind das Fundament der Ausbildung gemäss Maturitätsanerkennungsreglement (MAR). Du besuchst sie unabhängig von deiner sonstigen Fächerwahl.

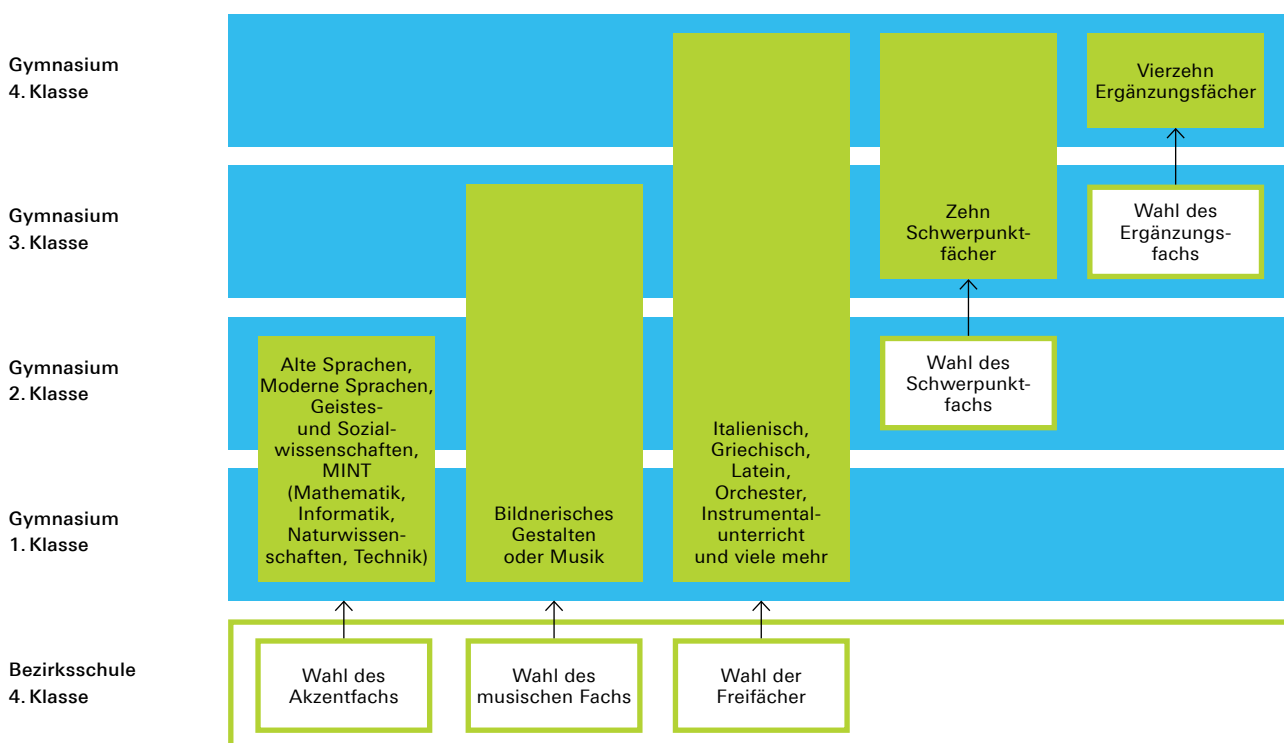
Die Grundlagenfächer sind:

Deutsch, Französisch oder Italienisch (ab 3. Klasse), Englisch oder Griechisch (ab 3. Klasse), Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Geschichte, Geografie, Bildnerisches Gestalten oder Musik (mit obligatorischem Instrumentalunterricht). Dazu kommen Informatik, Einführung in Wirtschaft und Recht sowie Sport.

Beim Eintritt ins Gymnasium wählst du das Akzentfach, die obligatorischen musischen Wahlfächer und die Freifächer, am Ende der 2. Klasse zusätzlich das Schwerpunkt- und am Ende der 3. Klasse das Ergänzungsfach.

Das Akzentfach wird in der 1. und 2. Klasse mit je drei Lektionen pro Woche besucht, das Schwerpunktfach in der 3. und 4. Klasse mit je sechs Lektionen pro Woche und das Ergänzungsfach in der 4. Klasse mit vier Lektionen pro Woche.

In der folgenden Darstellung stehen die blauen Felder für die Grundlagenfächer:



Die Akzentfächer

Als Akzentfach für die ersten beiden Jahre kannst du an allen Kantonsschulen wählen:

Alte Sprachen

Die Akzentfachgruppe Alte Sprachen umfasst das Akzentfach Latein. Mit Besuch dieses Akzentfaches oder dem Freifachkurs Latein kannst du am Ende der 3. Klasse respektive im 1. Semester der 4. Klasse das kleine Latinum erwerben. Dieses ist an vielen Universitäten Vorbedingung für bestimmte Studienfächer.

Weitere Informationen dazu findest du im Internet: www.philologia.ch/latinum

Moderne Sprachen

Dieses Akzentfach bietet die Gelegenheit, die Grundlagenfächer Deutsch, Französisch und Englisch vertieft zu entdecken, mit den Sprachen zu experimentieren und sie einander gegenüberzustellen. Es werden strukturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede reflektiert. Der mündliche Ausdruck wird dabei besonders gefördert, z. B. in Form von Diskussionen, Debatten, Präsentationen und Darbietungen. Behandelt werden gemeinsame Themen zu Sprache und Literatur.

Geistes- und Sozialwissenschaften

Dieses Akzentfach ergänzt und vertieft den Unterricht in den Grundlagenfächern Geschichte, Geografie sowie Wirtschaft und Recht. Es richtet sich an alle, die ein Interesse an wirtschaftlichen, politischen und sozialen Themen haben und gerne fremde Länder und Kulturen kennen lernen.

Innerhalb der Akzentfachgruppe MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) kannst du verschiedene Akzentfächer wählen.

Mathematik

Das Akzentfach Mathematik, das an allen Schulen angeboten wird, dient als Vorbereitung für das Schwerpunktfach Physik und Anwendungen der Mathematik. Es bringt aber auch Vorteile, wenn du später z. B. das Schwerpunktfach Biologie und Chemie oder Wirtschaft und Recht wählen willst.

Neben Mathematik bieten einzelne Kantonsschulen in der Akzentfachgruppe MINT besondere Akzentfächer an:

infcom (Informatik und Kommunikation)

Die Neue Kantonsschule Aarau bietet das Akzentfach Informatik und Kommunikation an. In infcom lernst du die Grundlagen des Umgangs mit dem Computer und anderen neuen Medien und kannst sie in anspruchsvollen Projekten wie der Erarbeitung von Dokumentarfilmen oder Websites anwenden.

Weitere Informationen dazu findest du im Internet: www.infcom.ch

Digikom (Digitale Medien und Kommunikation)

An der Kantonsschule Zofingen kannst du das Akzentfach Digitale Medien und Kommunikation wählen. Es richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die sich in den Bereichen Informatik und Kommunikation einen breiten

Wissenshorizont aneignen und technische sowie gestalterische Fertigkeiten erwerben wollen. Mit einem ein- bis zweiwöchigen Praktikum bietet das Akzentfach die besondere Chance, praktische Erfahrungen in der Wirtschaft oder Wissenschaft zu sammeln.

DGM (Die digitale Gesellschaft und ihre Medien)

Die Kantonsschule Wettingen bietet das Akzentfach digitale Gesellschaft und ihre Medien an. Hier steht die Frage im Mittelpunkt, wie die Digitalisierung die Gesellschaft verändert. Digitale Methoden sind nicht nur theoretischer Inhalt des Faches, sondern sie werden in jeder Unterrichtsphase eingesetzt und gestaltet. Dadurch lernst du, Neue Medien effizient und zielorientiert zu nutzen.

ENATECH (Experimentelle Naturwissenschaften und Technologie)

Die Kantonsschule Wohlen führt das Akzentfach ENATECH. Wenn du gerne Experimente durchführst und wissen willst, wie einzelne Teilbereiche der Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik und Physik in konkreten Projekten miteinander verknüpft werden, ist ENATECH eine gute Wahl.

NAWIMAT (Naturwissenschaften und Mathematik)

An der Alten Kantonsschule Aarau und an der Kantonsschule Baden kannst du das Akzentfach NAWIMAT wählen, in welchem der mathematisch-naturwissenschaftliche Bereich besonders gefördert wird. Es werden zahlreiche Praktika in Biologie, Chemie, Geografie und Physik gemacht und durch Projektunterricht ergänzt. Die Anzahl Plätze für dieses Akzentfach sind begrenzt. Melden sich mehr Lernende an, als es Plätze hat, werden diejenigen zugelassen, die in den Fächern Mathematik, Biologie und Chemie an der Bezirksschule die besten Noten hatten.

ETNA (Experimentelle Technik und Naturwissenschaft)

An der Kantonsschule Wettingen kannst du das Akzentfach ETNA wählen. ETNA bietet einen interdisziplinären und experimentellen Zugang zu technisch-naturwissenschaftlichen Themen und Arbeitsweisen. Du erfährst, wie man selber Experimente plant, diese sicher durchführt und erfolgreich auswertet. Eine Vielzahl an Reagenzien und Geräten steht zu deiner Verfügung.



Tobias, 1. Klasse

Akzentfach Mathematik mit NAWIMAT **Freifach** keines **Lieblingsfächer** Mathematik, Englisch, Wirtschaft **Lieblingsorte an der Schule** Klavier, Orgelzimmer **Wo ich an der Schule oft hingeh**e Kraftraum **Meine Hobbies** Instrument spielen, Ski, Snowboard, Langlauf, einfach Sport und Computer **Mein Berufswunsch** Informatiker **Ich bin am Gymnasium**, weil ich zwar auch so das Wesen Frau nicht ganz verstehen werde, dafür aber viele andere Dinge.

Die Freifächer

Hast du Lust auf noch mehr Fächer? Dann wähle Freifächer!

An allen Kantonsschulen werden die Freifächer Latein, Italienisch und Spanisch geführt. Griechisch kann an der Alten Kantonsschule Aarau und an der Kantonsschule Baden besucht werden.

Wenn du gerne Musik machst, kannst du Instrumentalunterricht belegen, im Kantiorchester oder in einer Band mitspielen oder im Chor singen. Bildnerisches Gestalten steht ebenfalls zur Wahl.

Das übrige Angebot an Freifächern und das Angebot an Instrumenten für den Instrumentalunterricht unterscheiden sich von Schule zu Schule.

Am besten schaust du auf den Websites der Kantonsschulen nach (siehe Seite 17).



Isabelle, 2. Klasse

Akzentfach Latein **Spezielles** Immersionsklasse **Freifach** Spanisch und ab 3. Klasse Russisch **Lieblingsfächer** Englisch, Biologie **Gewähltes Schwerpunktfach** Biologie und Chemie **Lieblingsorte an der Schule** Mediothek, draussen auf dem Schulgelände **Wo ich an der Schule oft hingeh**e Mensa, Mediothek, Black Box, Kraftraum **Meine Hobbies** mich mit Freunden treffen, draussen sein, Sport treiben **Mein Berufswunsch** noch sehr unklar, vielleicht etwas im medizinischen Bereich **Ich bin am Gymnasium**, weil ich gerne einmal einen Beruf erlernen will, der mir Freude bereitet, weil ich mir in vielen Bereichen Einblick verschaffen will und weil ich jeden Tag mit Freunden neuen Erlebnissen begegne.

Die Schwerpunktfächer

Vor dem Eintritt in die 3. Klasse wählst du aufgrund deiner schulischen Interessen und Leistungen sowie aufgrund deiner Vorstellungen über zukünftige Studienziele das Schwerpunktfach. Die Schwerpunktfachwahl hat jedoch keinen Einfluss auf die Aufnahme in ein bestimmtes Studium. Zur Auswahl stehen an allen Kantonschulen:

- Latein
- Französisch
- Italienisch
- Spanisch
- Physik und Anwendungen der Mathematik
- Biologie und Chemie
- Wirtschaft und Recht
- Philosophie/Pädagogik/Psychologie
- Bildnerisches Gestalten
- Musik mit Instrumentalunterricht



Kayleigh, 1. Klasse

Akzentfach Geistes- und Sozialwissenschaften **Spezielles** Laptopklasse **Freifach** E-Gitarre **Lieblingsfach** Englisch **Lieblingsort an der Schule** Wiese zwischen Turnhallen und Aquarium **Wo ich an der Schule oft hingeh**e Mensa **Meine Hobbies** reiten, E-Gitarre spielen, fotografieren **Mein Berufswunsch** vielleicht Tieranwältin **Ich bin am Gymnasium**, weil ich studieren will.

Die Ergänzungsfächer

Das Ergänzungsfach wird im letzten Jahr vor der Matur besucht. Auch dieses wählst du aufgrund deiner Interessen und Neigungen. Es darf aber nicht dasselbe sein wie das gewählte Schwerpunktfach. Zudem darf Sport als Ergänzungsfach nicht kombiniert werden mit Musik oder Bildnerischem Gestalten als Schwerpunktfach. Zur Auswahl stehen an allen Kantonsschulen:

- Anwendungen der Mathematik
- Bildnerisches Gestalten
- Biologie
- Chemie
- Geografie
- Geschichte
- Informatik
- Musik mit Instrumentalunterricht
- Pädagogik und Psychologie
- Philosophie
- Physik
- Religionslehre
- Sport
- Wirtschaft und Recht



Linda, 4. Klasse

Akzentfach (1. und 2. Klasse) Moderne Sprachen **Spezielles** Immersionsklasse **Freifächer** Theater, Chor, sporadisch Kreatives Schreiben **Lieblingsfächer** Englisch, Geschichte, Bildnerisches Gestalten, Deutsch **Gewähltes Schwerpunktfach** Bildnerisches Gestalten **Lieblingsorte an der Schule** Bühne 2, Wiese zwischen Rennbahn und Aula **Wo ich an der Schule oft hingeh**e Mensa, Mediothek, Black Box, Bühne 2 **Meine Hobbies** Theater spielen und schauen, zeichnen, in gemütlichen Sesseln Tee trinken, Freunde treffen, kochen **Mein Berufswunsch** im Theaterbereich tätig sein, am liebsten als Regisseurin **Ich bin am Gymnasium**, weil die Matur ein wichtiger Grundstein zur Ausbildung ist und ich mir so den Traum eines Austauschjahres erfüllen konnte.

Spezielle Unterrichtsangebote

Immersion

Alle Kantonsschulen bieten einen Lehrgang Immersion an, in welchem der Unterricht in mehreren Fächern ab der zweiten Klasse auf Englisch erteilt wird. Dies kann für viele Studienrichtungen von Vorteil sein. Die zweisprachige Matur wird im Maturitätsausweis Deutsch/Englisch ausgewiesen. Die Kantonsschule Wohlen bietet ausserdem einen Lehrgang zu einem zweisprachigen Maturitätsausweis Deutsch/ Französisch an.

International Baccalaureate Diploma IB

Seit dem Schuljahr 2010/2011 bieten die Neue Kantonsschule Aarau und die Kantonsschule Wettingen einen Lehrgang mit Doppelabschluss Schweizerische Matur und International Baccalaureate Diploma an. Der Unterricht ist zweisprachig. Neben den Fächern des Maturitätslehrgangs belegst du weitere Fächer und engagierst dich in sportlichen, künstlerischen oder gemeinnützigen Projekten.

Die Abschlussprüfungen sind weltweit für alle IB-Lernenden identisch. Der IB-Lehrgang beginnt in der 3. Klasse und steht den besten Immersionsschülerinnen und -schülern offen.



Damjan, 2. Klasse

Akzentfach Latein **Spezielles** Immersion **Gewähltes Schwerpunktfach** Biologie und Chemie **Freifächer** Spanisch, Theater, Basketball **Lieblingsfächer** Englisch, Biologie **Lieblingsort an der Schule** Mediothek **Wo ich an der Schule oft hingeh**e Mensa, Mediothek, Black Box **Meine Hobbies** Basketball, Musik hören, lesen **Mein Berufswunsch** Arzt **Ich bin am Gymnasium**, weil ich meine Allgemeinbildung so hoch wie möglich halten und meinen Berufswunsch erreichen will.

Spezialabteilung Sport

Wenn du eine Leistungssportlaufbahn auf nationaler Ebene anstrebst und trotzdem eine gymnasiale Matur erlangen willst, kannst du dich um Aufnahme in die Spezialabteilung Sport an der Alten Kantonsschule Aarau bewerben. In der Sportabteilung erlangst du die Matur in fünf statt vier Jahren. Die Anzahl Wochenlektionen ist reduziert, damit du dein Trainings- und Wettkampfprogramm absolvieren kannst.

Für die Aufnahme in die Spezialabteilung Sport musst du schulisch sehr gut und sportlich hervorragend sein. Die sportlichen Kriterien werden durch eine Fachkommission beurteilt.

Informationen dazu finden sich auf dem Internet: www.alte-kanti-aarau.ch



Loris, Spezialabteilung Sport, 4. Klasse

Akzentfach Geistes- und Sozialwissenschaften **Freifächer** keine; können in der Sportabteilung nicht belegt werden **Lieblingsfächer** Englisch, Biologie, Spanisch **Lieblingsort an der Schule** Sofas im Medienzentrum **Wo ich an der Schule oft hingeh**e Mensa **Wie ich mich organisiere, um Schule und Training zu meistern** Ich habe in meinem Aufgabenheft den Trainingsplan und den Stundenplan nebeneinander aufgeklebt. So kann ich im Voraus planen. Zudem mache ich natürlich die Hausaufgaben möglichst schon am gleichen Tag, um nicht in Zeitnot zu kommen. **Meine Hobbies** Freunde treffen, im Internet surfen, Fussball im TV schauen, viel Musik hören **Mein Berufswunsch** vorerst Fussballer **Ich bin an der Sportabteilung des Gymnasiums**, weil ich so, neben meiner hoffentlich erfolgreichen Laufbahn als Fussballer, einen Abschluss (Matura) machen kann und damit ich auch immer noch etwas in der Tasche habe, falls etwas Unvorhergesehenes passiert.

Bring your own device

Die Kantonsschule Baden legt besonders Wert darauf, Kompetenzen im Bereich MINT – Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik – zu fördern. Dazu gehört neben Informatikunterricht auch das Arbeiten am persönlichen Laptop in allen Fächern. Es wird ein kritischer und kreativer Umgang mit Medien vermittelt, damit du optimal auf das Studium und die Berufswelt vorbereitet bist.



Gregor, 1. Klasse

Akzentfach Geistes- und Sozialwissenschaften **Freifach** Instrumentalunterricht Schlagzeug, im SJ 2010/11 Chemiepraktikum **Lieblingsfächer** Chemie, Geografie, Wirtschaft und Recht **Lieblingsorte an der Schule** Bänke, Wiese zwischen den beiden Turnhallen **Wo ich an der Schule oft hingeh**e Mensa, Kraftraum, Ruheraum **Meine Hobbies** Unihockey, Schlagzeug, Ski fahren **Mein Berufswunsch** irgendetwas in Richtung Wirtschaft oder Chemie vielleicht **Ich bin am Gymnasium**, weil ich eine gute Bildung geniessen will.

Begabungsförderung

Neben Akzent-, Schwerpunkt- und Ergänzungsfach sowie den Freifächern bieten alle Schulen in den verschiedensten Bereichen für begabte Schülerinnen und Schüler zusätzliche, massgeschneiderte Angebote an. Sei es das Schülerinnen- und Schülerstudium, die Teilnahme an nationalen und internationalen Wissenschaftswettbewerben oder eines der zahlreichen weiteren Bildungsangebote für ganze Klassen, Gruppen oder Einzelne, du findest sicherlich das Richtige, um deinen Interessen nachzugehen.

Spitzenförderungsprogramm Instrumentalmusik und Gesang

Wenn du auf deinem Instrument oder im Gesang überdurchschnittlich begabt bist und auch überdurchschnittlich viel übst, kannst du dich für die Zulassungsprüfung zum kantonalen Spitzenförderungsprogramm anmelden, sofern deine Instrumentallehrperson dich hierfür empfiehlt. Es stehen rund zehn Plätze für das jeweils einjährige Programm zur Verfügung.

Qualifizierst du dich für das Programm, erhältst du mindestens eine zweite ganze Lektion

Instrumentalunterricht auf dem Hauptinstrument beziehungsweise Gesangsunterricht und kannst an verschiedenen Kursen (z.B. in Gehörbildung) teilnehmen.



Kevin, Spitzenförderungsprogramm Musik, 4. Klasse

Freifächer Jazzorchestra, Saxophonensemble, Latein **Lieblingsfächer** alle musikbezogenen Fächer, Geschichte, Sprachfächer **Lieblingsort an der Schule** Liegewiese **Wo ich an der Schule oft hingeh**e Übungsräume im Musiktrakt **Wie ich mich organisiere, um Schule und Üben zu meistern** Viel vom Unterricht mitnehmen, sich gut organisieren, in starken Fächern gute Noten erzielen. Ich erledige meine Hausaufgaben an freien Nachmittagen, die Abende sind fürs Üben reserviert. Man muss einen Übungsrhythmus haben, einen Übungsplan erarbeiten mit Tages-, Wochen-, Monats- und längerfristigen Zielen. **Meine Hobbies** Musik machen und hören, mit Freunden oder in der Natur etwas machen **Mein Berufswunsch** Lehrer, im weitesten Sinne Musiker **Was mir die Spitzenförderung bringt** Man bekommt während der Schule Zeit zum Üben. Man kann andere «Gleichgesinnte» treffen, man darf eine CD aufnehmen und kann mit Musikern während Workshops zusammenarbeiten. **Ich bin am Gymnasium**, weil ich nach der Bez mehr Wissen erlangen wollte. Auch wusste ich, dass man an der Kanti viel Musik machen und viel über Musik lernen kann.

Standorte und Adressen

Es steht dir grundsätzlich offen, für welche Schule du dich anmelden willst. Ein rechtlicher Anspruch auf den Besuch der gewählten Schule besteht jedoch nicht. Im Interesse einer ausgewogenen Abteilungsplanung kann das Departement Bildung, Kultur und Sport die definitive Zuteilung der Studierenden an eine Schule festlegen.

Wenn du mehr übers Gymnasium wissen willst, so melde dich für eine Besuchswoche oder einen individuellen Schnupperhalbtage an, besuche einen Tag der offenen Tür oder eine Informationsveranstaltung. Aktuelle Informationen dazu kannst du den Websites der Schulen entnehmen.

Alte Kantonsschule Aarau
Bahnhofstrasse 91
5000 Aarau
062 834 67 00
www.alte-kanti-aarau.ch

Neue Kantonsschule Aarau
Schanzmättelistrasse 32
5000 Aarau
062 837 94 55
www.nksa.ch

Kantonsschule Baden
Seminarstrasse 3
5400 Baden
056 200 04 44
www.kanti-baden.ch

Kantonsschule Wettingen
Klosterstrasse 11
5430 Wettingen
056 437 24 00
www.kanti-wettingen.ch

Kantonsschule Wohlen
Allmendstrasse 26
5610 Wohlen
056 618 49 94
www.kanti-wohlen.ch

Kantonsschule Zofingen
Strengelbacherstrasse 25B
4800 Zofingen
062 745 57 40
www.kszofingen.ch

Departement
Bildung, Kultur und Sport
Abteilung Berufsbildung
und Mittelschule
Bachstrasse 15
5001 Aarau